

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 13 (1905)

**Heft:** 24

**Vereinsnachrichten:** Der Zentralvorstand des schweizerischen Militärsanitätsvereins an die Sektionen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

2. Sorge, daß die Ritzen und Fugen zwischen den Brettern sorgfältig verschlossen werden, damit der Fehlboden abgeschlossen bleibt.
3. Nehre möglichst wenig und nur bei offenen Fenstern.
4. Soweit möglich, reinige den Boden feucht.
5. Nach jeder Krankheit reinige die Wohnung sorgfältig.

---

## Der Zentralvorstand des Schweizerischen Militär-sanitätsvereins an die Sektionen.

Werte Kameraden!

Bezugnehmend auf die anfangs dieser Woche erfolgte Versendung der Formulare für die Jahresberichte, möchten wir Sie hiermit dringend ersuchen, uns dieselben spätestens bis 15. Januar 1906 wieder zukommen zu lassen, da diejenigen Sektionen, welche den Termin nicht innehalten, bei der Berechnung der Bundesubvention außer Betracht fallen.

Bei Ausfüllung der Formulare müssen wir unbedingt um eine gut leserliche Schrift bitten, ebenso um möglichst kurze Fassung der wichtigen Vereinsbegebenheiten.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir nochmals auf die dieses Jahr gestellten Preisaufgaben aufmerksam machen und hauptsächlich die Vereinsvorstände ersuchen, die Mitglieder zum Wettbewerb zu veranlassen.

Kameraden!

Wie Sie wissen, fällt es auch in das Pflichtenheft des Zentralvorstandes, neue Sektionen zu gründen. Wir haben schon an verschiedenen Orten angeklopft, können aber bis heute, was Neugründung von Sektionen anbetrifft, leider noch keine Erfolge verzeichnen. Wir werden indes nicht ermangeln, diesen Punkt stets im Auge zu behalten. An alle Sektionen möchten wir einen warmen Appell richten, uns hier womöglich zu unterstützen, da es speziell Sektionen in der Zentral- und Westschweiz eher möglich ist, eine neue Sektion auf die Dauer lebensfähig zu erhalten als dem viel weiter entfernt domizilierten Zentralvorstand.

Mit kameradschaftlichem Gruß!

St. Gallen, 11. Dezember 1905.

Für den Zentralvorstand  
des Schweizerischen Militär-sanitätsvereins,  
Der Präsident: J. Kreis.  
Der Aktuar: R. Bollinger.

---

## Bücher tisch.

**Kulturschäden** oder die Zunahme der Nerven- und Geisteskrankheiten. Gemeinverständliche Hygiene des Nervenlebens von Dr. L. Gelpke, Liestal. Preisschrift des Vereins Schweizerischer Irrenärzte. Basel 1905. Benno Schwabe. 80 Seiten. Preis 2 Fr.

Dr. E. Häfster schreibt über dieses Buch im Korrespondenz-Blatt für Schweizer Aerzte:

„Es ist ein wirkliches Vergnügen, die vorliegende Broschüre zu lesen; sie liest sich wie ein kurzweiliges Feuilleton und wer sie zur Hand nimmt — Arzt oder Laie — wird sie nicht weglegen, bevor er auf der letzten Seite angelangt ist. Der Inhalt gliedert sich in drei Teile. Im